



Mit der „Schmetterlingspädagogik“ zum Lernprofi,

die eine Seite des Flügels steht für *das selbstorganisierte Lernen*, die zweite Flügelseite steht für *Lernen durch Erleben*. Während Corona haben wir unseren Zweig *das selbstorganisierte Lernen* besonders gestärkt. Das sagt Stefan Ruppaner, Schulleiter an der Schule in Wutöschingen mit 720 Schülerinnen und Schülern und 71 Lehrerinnen und Lehrern.

[das ganze Video hier sehen](#)

Schülerinnen und Schüler haben in der Pandemie selbst Lernvideos produziert. Damit das Lernen zu Hause noch besser gelingt, haben die Schülerinnen und Schüler selbst Lernmaterialien erstellt und hochgeladen. So hat die Schule die Plattform „DiLer“ durch die zusätzliche Materialsammlung „DiLerTube“ ergänzt. Hier konnten die Kinder und Jugendlichen selbstproduzierte Lernvideos, Filme oder Podcasts hinterlegen. Erstellt haben sie sie in einem eigens dafür geschaffenen „medialab“.

In diesem Labor standen ihnen zum einen die nötigen Tools und Hilfsmittel zur Verfügung, zum anderen bekamen sie hier Unterstützung bei der Produktion durch die Lehrkräfte. Die Erstellung der Erklärvideos und anderer Lernmaterialien ist auch ein Beispiel für die Schmetterlingspädagogik. Hier wenden die Schülerinnen und Schüler zugleich die von ihnen erlernten digitalen und fachlichen Kompetenzen an und werden selbst zu Gestalterinnen und Gestaltern.

[mehr Infos im Deutschen Schulportal – für mehr gute Schulen](#)

Mehr Infos zur Alemannenschule: [Neue Schule: Lernen 3.0](#)